



QM-Elemente – Standards für die Umsetzung

Die folgenden Standards sind neu ein integrativer Bestandteil des Rahmenkonzepts für das Qualitätsmanagement an den Schulen des Kantons Basel-Stadt, ED BS, Dezember 2013.

QM-Element	Bemerkungen	Standard
1 Individualfeedback	Die Beschreibung im Rahmenkonzept stimmt und gilt.	Jede/r Mitarbeitende (Lehr-, Fach-, Leitungs- und Verwaltungspersonen) führt jährlich mindestens ein Individualfeedback durch.
2 Teamarbeit	Die Beschreibung im Rahmenkonzept stimmt und gilt im Grundsatz. In der Formulierung des Minimalstandards wird der Tatsache Rechnung getragen, dass zurzeit neue Formen der Zusammenarbeit der Mitarbeitenden an den Standorten entwickelt werden.	<i>Lehr-/Fachpersonen im Bereich Unterricht</i> gehören zu einem Pädagogischen Team und arbeiten – je nach den definierten Strukturen der Zusammenarbeit am Standort und nach Vorgabe der Schulleitung – in der Regel in weiteren Schulteams (Intervisionsgruppe, Hospitationsgruppe, Entwicklungsgruppe, Projektgruppe, Fachgruppe ...) mit. <i>Mitarbeitende der Tagesstrukturen</i> gehören nicht zwingend zu einem Pädagogischen Team. Ihre Teamarbeit richtet sich nach den definierten Strukturen der Zusammenarbeit am Standort und nach Vorgabe der Schulleitung und der Tagesstrukturleitung.
3 Dokumentation	Die Beschreibung im Rahmenkonzept stimmt und gilt im Grundsatz. Das zukünftig zentrale Dokument ist das Schulprogramm. Es wird auch das Q-Konzept und die im Rahmenkonzept unter Q-Handbuch aufgelisteten Beschreibungen enthalten.	Im Schulprogramm sind alle für das QM relevanten Beschreibungen enthalten. Ein einzelnes Dokument Q-Handbuch braucht es nicht. Die Standards für die Darstellungsformen der QM relevanten Teile im Schulprogramm werden im Rahmen der Einführung des Schulprogramms festgelegt.
4 Leitbild	Die Beschreibung im Rahmenkonzept wird angepasst. Der Grundsatz ist: Jede Schule hat ein Leitbild. Das kann ein Schulleitbild oder ein CI-Leitbild sein. Das CI-Leitbild kann nicht mehr nur ergänzend zum pädagogisch orientierten Schulleitbild entwickelt werden. Schulen können auch ausschliesslich mit einem CI-Leitbild arbeiten.	Jede Schule verfügt über ein gemeinsam entwickeltes und breit abgestütztes Leitbild. Dies kann ein Qualitätsleitbild oder ein CI-Leitbild sein.

5 Planung	Die Beschreibung im Rahmenkonzept stimmt und gilt.	Die Planung wird von den Schulleitungen jährlich im Rahmen der Zielvereinbarungs- oder Standortgesprächen der zuständigen Schulkreisleitung vorgestellt.
6 MAG	Die Beschreibung im Rahmenkonzept stimmt und gilt.	<i>Kantonale Schulen:</i> Die bestehenden Vorgaben für MAG/Standortgespräche für Mitarbeitende der Verwaltung, Schulleitungen, Lehrpersonen und Fachpersonen behalten ihre Gültigkeit und werden in einem separaten Dokument festgehalten. <i>Gemeindeschulen:</i> Regelung gemäss «Richtlinien zur Führung des Mitarbeitergesprächs (MAG)» und «Leitfaden für das MitarbeiterInnengespräche (MAG) für Lehrpersonen an den Gemeindeschulen».
7 Schulevaluation	Die Beschreibung im Rahmenkonzept stimmt und gilt.	In den nächsten Jahren werden die im Rahmenkonzept geforderten Evaluationen durch die kantonalen «Evaluationen zur Schulharmonisierung und weiterer Themen der Volksschule» abgedeckt. Diese dauern bis SJ 2021/22. Für die Zeit danach werden zu gegebener Zeit Standards festgelegt.

Von der VSLK verabschiedet am 19.08.2015